



KANTON
NIDWALDEN

JUSTIZ- UND
SICHERHEITSDIREKTION

KANTONSPOLIZEI

MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: keine

Hergiswil/NW: Opfer brutal zusammengeschlagen

Am Montag, 18. Januar 10, wurde um 20.00 Uhr eine Person nach einem kurzen Wortwechsel von mehreren Angreifern brutal zusammengeschlagen und musste mit schweren Verletzungen ins Kantonsspital Nidwalden eingeliefert werden. Nach intensiven Ermittlungen konnten die Angreifer identifiziert und der Sachverhalt abgeklärt werden.

Bei der Einsatzzentrale der Kantonspolizei Nidwalden ging am Montagabend, 18. Januar 10, kurz nach 20.00 Uhr der Notruf ein, wonach beim Bahnhof Hergiswil eine Person von mehreren Angreifern zusammengeschlagen und ihr Fahrzeug beschädigt werde. Die sofort ausgerückte Patrouille konnte das Opfer am Boden liegend, blutüberströmt betreffen, Erste Hilfe leisten und den Rettungsdienst beiziehen. Die sofort eingeleitete Fahndung und die aufgenommenen Ermittlungen durch die Kantonspolizei Nidwalden und das Verhöramt des Kantons Nidwalden führten zu ersten Tatverdächtigen. In der Folge wurden ein dutzend Personen befragt, mehrere in Haft genommen und Spuren ausgewertet. Die beharrlichen Ermittlungen führten schliesslich zur Klärung des Sachverhaltes und zur Identifizierung der Angreifer. Beim Angriff hat es sich um eine Abrechnung unter Sri Lankesen gehandelt, welche ihren Ursprung in früheren Auseinandersetzungen hatte.

Die Angeschuldigten werden wegen schwerer Körperverletzung und Angriffs ans Verhöramt des Kantons Nidwalden verzeigt. Das Opfer befindet sich nach wie vor in Spitalpflege.

Stans, 22. Januar 10

KANTONSPOLIZEI NIDWALDEN

L DA Kriminalpolizei

lic. iur. Jürg Wobmann

Kriminalpolizei

Kreuzstrasse 1
6371 Stans

Telefon
041 / 618 44 66

Fax
041 / 618 45 88/87

E-Mail
kriminalpolizei@nw.ch

Internet
www.nidwalden.ch